

Pressemitteilung

03.12.2024

Zukunft des b-05 Cafés gesichert – Neuer Wind durch neuen Vorstand

Neuanfang für b-05 im Montabaurer Stadtwald

Mitgliederversammlung des Verein b-05 Kunst-Kultur-Natur e.V. beschließt Rücknahme der Kündigung des b-05 Café-Pachtvertrages sowie Abberufung des geschäftsführenden Vorstandes.

Zukünftig soll das „Miteinander“ im Mittelpunkt stehen! Der neue Vorstand, bestehend aus Sinah Schlemmer, Christian Roth, Georg Poell und Rainer Kiefer will sich für eine neue und konstruktive Zusammenarbeit einsetzen – insbesondere mit dem b-05 Café sowie mit allen anderen Partnern und Förderern des Vereins. Unterstützt werden sie weiterhin von Stefan Eschenauer (Beisitzer Natur).

Seit dem 21.11.2024 sieht die Welt für viele b-05-Begeisterte, Mitglieder und Stakeholder wieder besser aus! In einer außerordentlichen Mitgliederversammlung wurde der bis dato amtierende Vorstand per Mitgliederabstimmung aufgefordert, die Kündigung des b-05-Café-Pachtvertrages gegenüber der Pächterin Dr. Irene Lorisika zurückzunehmen.

Weiter folgte die Abberufung des geschäftsführenden Vorstands Roland von Bergh (Vorsitzender), ersetzt durch Georg Poell, Gerhard Neumann (Zweiter Vorsitzender), ersetzt durch Christian Roth und Claudia Kobold (Vorstand Finanzen), ersetzt durch Rainer Kiefer. Außerdem wurde Herbert A. Eberth (Beisitzer Presse und Öffentlichkeitsarbeit) abberufen und durch Sinah Schlemmer ersetzt. Alle weiteren Beisitzer traten aufgrund des Beschlusses zurück, mit Ausnahme von Stefan Eschenauer (Beisitzer Natur), der auch zukünftig den Verein mit seiner Expertise und Erfahrung im Bereich Naturschutz unterstützt.

Für den Verein b-05 Kunst-Kultur-Natur e.V. bedeutet dies ein Neuanfang mit grundlegender Umstrukturierung.

Geplant ist vor allem die stärkere Einbindung von Vereinsmitgliedern. „Wichtiger als neue Namen ist uns ein neues Miteinander. Im Vorlauf zur außerordentlichen Mitgliederversammlung haben wir auf verschiedenen Wegen sehr viel Unterstützung erfahren. Daneben aber auch sehr viele Angebote zur Mitarbeit: zum Mit-Denken, Mit-Machen und Sich-Einbringen. Es ist uns ein zentrales Anliegen, diesem Raum zu geben und so das Potenzial, das ganz offensichtlich in der Mitgliedschaft des Vereins schlummert, zum Strahlen zu bringen“, sagt Georg Poell und spricht für alle neuen Vorstandsmitglieder.

Damit soll auch gleich im neuen Jahr begonnen werden. Für Anfang 2025 ist bereits ein Workshop mit den Mitgliedern geplant, der Ideen bündelt und Vorschläge aufnimmt (neue Mitglieder und Interessierte sind herzlich willkommen). Der neue Vorstand ist sich einig: Das b-05 ist ein außergewöhnlicher Ort und ein Zuhause für ALLE, die sich für Kunst, Kultur und Natur begeistern. Bis zur nächsten regulären Mitgliederversammlung soll der neue Vorstand nun so bestehen bleiben. Im Frühjahr 2025 wird sich der Vorstand dann erneut dem Votum der Mitglieder stellen.

Über das b-05 Kunst- und Kultur Zentrum im Montabaurer Stadtwald

Als ehemaliges NATO-Sondermunitionslager erstreckt sich das Gelände im Montabaurer Stadtwald bei Horressen über eine Fläche von rund 66 km² und verfügt über insgesamt 15 Bunker, und weitere historische Gebäude und Anlagen. Nach dem Abzug der Amerikaner wurde das Sondermunitionslager am 31.03.1993 geschlossen und stand leer, bis im Jahr 2005 eine private Initiative um den Designer/Architekten Jan Nebgen und seine Frau Leisa Brubaker die Flächen von der Stadt Montabaur in Pacht nahm. Durch diese Initiative wurde die Anlage wieder zu neuem Leben erweckt, und 13 der 15 Bunker wurden restauriert und renoviert, um sie ab 2008 für Kunstausstellungen, Workshops, Konzerte und Lesungen zu nutzen. Mit dem Ende des ersten Pachtvertrages und dem Abschluss eines langjährigen Sponsorenvertrages richtete sich der Verein ab dem Jahr 2014 neu aus. Der Naturschutz und Angebote zur Naturerfahrung wurden als Vereinsziele ergänzend zur Kunst und Kultur aufgenommen. Es wurde ein Naturschutzkonzept erstellt, und es konnte die Will- und Liselott-Masgeik-Stiftung als naturschutzfachlicher Kooperationspartner gewonnen werden. Seit Sommer 2016 besteht ein neuer Pachtvertrag zwischen der Stadt Montabaur und dem Verein b-05 Kunst-Kultur-Natur e.V.

Kontakt für weitere Informationen und Interviewanfragen:

Sinah Schlemmer (Beisitzerin Presse und Öffentlichkeitsarbeit)

Telefon: +49 (0)151 11171106

E-Mail: sinah.schlemmer@b-05.org

Webseite: www.b-05.org